

JRG Sanipex Bio PE-X

Qualität geht auch nachhaltig



Gemeinsam für die Nachhaltigkeit

Die neuen bio-attributed PE-X-Rohre und die PE-Schutzrohre aus Recyclingmaterial reduzieren nachweislich den CO₂-Fussabdruck – die Qualität der Produkte bleibt unverändert hoch. Damit trägt GF Piping Systems zur Nachhaltigkeit der Bauwirtschaft bei.

Das JRG-Sanipex-Sortiment erhält nachhaltigen Zuwachs
Ergänzend zu den bestehenden Produkten aus fossilen Kunststoffen ist nun auch ein PE-X-Rohr verfügbar, das zu 10 % aus nachwachsenden Rohstoffen hergestellt ist. Diese stammen beispielsweise aus Nebenprodukten der Papier-, Zellstoff- oder Speiseölherstellung. Eine Konkurrenzsituation zur Nahrungs- und Futtermittelproduktion besteht daher nicht. Die Rohstoffe lassen sich bis zur ursprünglichen Sammelstelle zurückverfolgen.

Für die PE-Schutzrohre, die das medienführende PE-X-Rohr ummanteln, verwendet GF Piping Systems 100 % Recyclingmaterial. Dieses wird aus Restprodukten der Industrie gewonnen und erfüllt die gleichen strengen Leistungskriterien, wie sie auch für herkömmliche Produkte gelten.

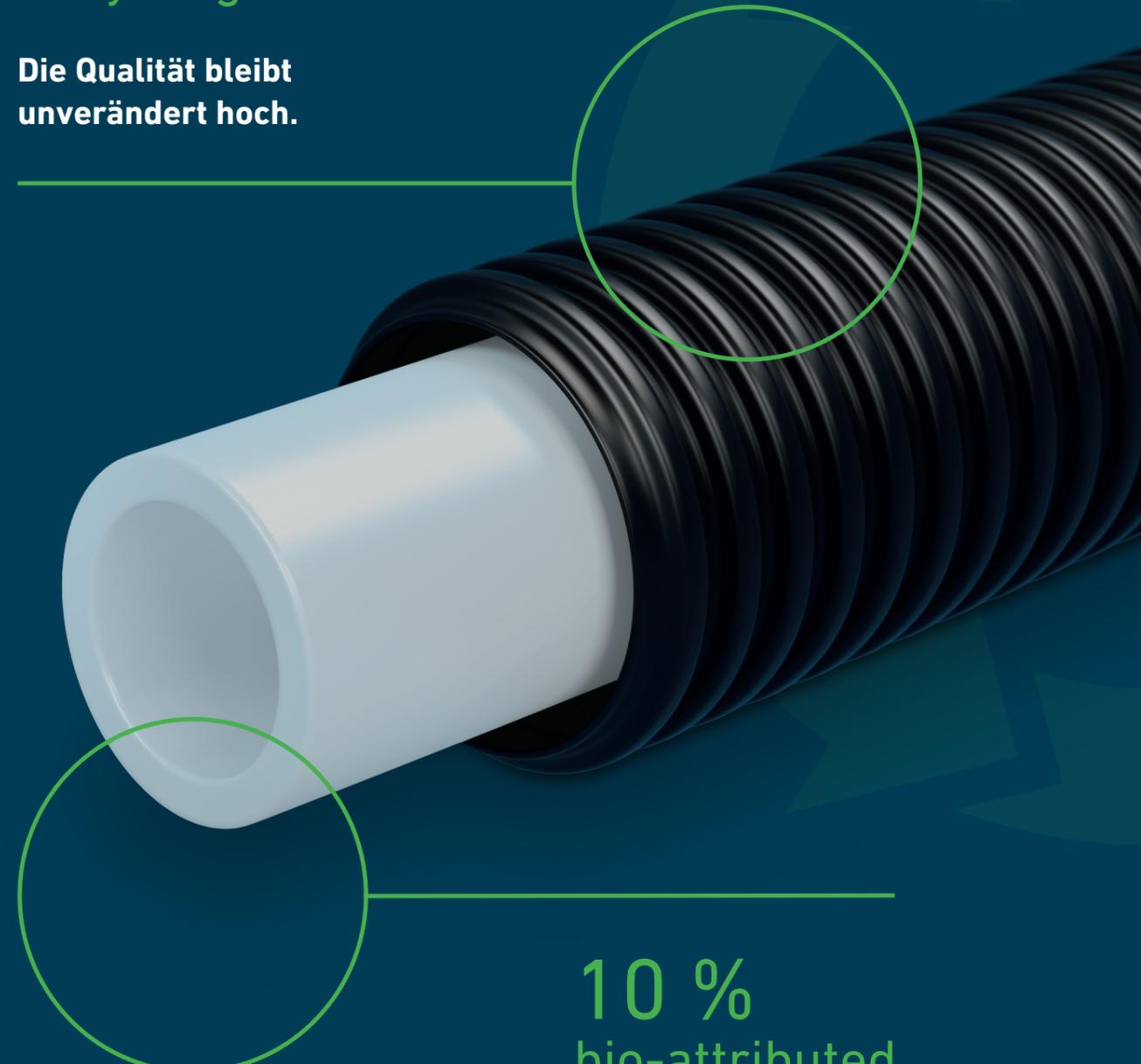
Gleichbleibend hohe Qualität

Das bio-attributed PE-X und das PE aus Recyclingmaterial weisen die gleichen chemischen und mechanischen Eigenschaften auf, wie herkömmliche Kunststoffe. Die Kombination der beiden Rohre reduziert die CO₂-Emissionen insgesamt um 30 %. Die Qualität ist den Produkten auf fossiler Basis ebenbürtig. Diese werden weiterhin erhältlich sein.

30 %
weniger
CO₂-Emissionen

100 %
Recyclingmaterial

Die Qualität bleibt
unverändert hoch.



10 %
bio-attributed

Nachwachsende
Rohstoffe verringern
den CO₂-Fussabdruck.



Bio PE-X-Rohr aus nachwachsenden Rohstoffen

Die PE-X-Rohre für JRG Sanipex enthalten 10 % nachwachsende Rohstoffe. Eingesetzt werden biobasierte Polyethylene der Marke Borenewables™, hergestellt von Borealis, einem der weltweit führenden Anbieter nachhaltiger Polyolefin-Lösungen.

Abfälle aus Pflanzenöl als Basis

Im Gegensatz zu nachwachsenden Rohstoffen, die Nahrungs- und Futtermittel konkurrenzieren, bestehen die Borenewables aus Rohstoffen, die ausschliesslich aus Abfällen und Rückständen der Pflanzenölproduktion sowie aus Ölabfällen und gebrauchtem Speiseöl der Food-Industrie gewonnen werden. Die verwendeten Rohstoffe können zurückverfolgt werden. Für die PE-X-Rohre von GF Piping Systems stammen sie aus Stegungsundin Schweden.

Massenbilanz als Ansatz in der Produktion

Borealis trennt fossile und biobasierte Materialien im Produktionsprozess nicht physisch. Dies wäre mit massiven Komplikationen verbunden. Angewandt wird der Ansatz der Massenbilanz. So ist gewährleistet, dass identische Mengen an fossilen Rohstoffen durch erneuerbare Rohstoffe ersetzt werden. Die Korrektheit der Buchführung wird von ISCC geprüft, einer bekannten Zertifizierungsstelle für Massenbilanzierung.

PE-Schutzrohr aus Recyclingmaterial

Die PE-Schutzrohre werden zu 100 % aus recyceltem Material hergestellt, ganz ohne die Verwendung von Neumaterial. Das recycelte PE stammt aus Restprodukten der Industrie. Diese werden gesammelt, gereinigt und für die Wiederverwendung aufbereitet. Dadurch wird die Lebensdauer des Materials verlängert und die Kreislaufwirtschaft gefördert.



Wir betrachten die Nachhaltigkeit unserer Produkte ganzheitlich – von den Rohmaterialien bis hin zur Verpackung. Um die Umwelt nicht unnötig zu belasten sind unsere Kartonagen ungebleicht und nur einfarbig bedruckt.

CO₂-Einsparungen -211 kg*



Mehrfamilienhaus
mit 20 Wohnungen



zurückgelegte Strecke
mit einem PKW*

-2220 km

*Die CO₂-Einsparung von 211kg basiert auf dem Einsatz von JRG Sanipex Bio PE-X Rohren in einem Mehrfamilienhaus mit 20 Wohnungen, verglichen mit dem Einsatz von herkömmlichen PE-X Rohren. Die Berechnung beruht dabei auf dem Einbau von 15m d12, 40m d16 und 20m d20 PE-Xa Rohren pro Wohnung.

Für den Vergleich mit den gefahrenen Kilometern eines PKW wurde ein CO₂-Ausstoß von 95gCO₂/km zugrunde gelegt. Dieser Wert basiert auf den CO₂-Flottengrenzwerten für PKWs der EU-Verordnung 2019/631.

Berechnen Sie Ihr eigenes
Einsparpotenzial



Das neue Bio PE-X ist eine Sortimentserweiterung unserer Sanipex-Produktlinie und in Kombination mit beiden Systemen einsetzbar.

JRG Sanipex

Das Rohr-in-Rohr-System für Trinkwasserinstallationen

JRG Sanipex ist das weltweit erste Rohr-in-Rohr-System aus Kunststoff für Trinkwasserinstallationen. Die einzigartige Bördelklemmverbindung sorgt für eine sichere und tottraumfreie Verbindung bei vollem Durchfluss. Sie ist jederzeit wieder lösbar und benötigt keine zusätzlichen Dichtmaterialien. Die Rohr-in-Rohr-Technik ermöglicht das Verlegen der Rohre direkt im Beton und das Auswechseln der im Inneren der Schutzrohre geführten PE-X-Rohre. Mehr Informationen unter www.gfps.com/sanipex



JRG Sanipex MT

Hygienisch perfekte Rohrverbindungen

JRG Sanipex MT ist einzigartig: kein anderes System bietet die Kombination aus stabilen Mehrschicht-Verbundrohren, flexiblen PE-X Rohren und im Zweischicht-Spritzgussverfahren hergestellten Fittings mit der genialen Bördel-Klemmverbindungstechnik. Das System sorgt dafür, dass die Verbindung keinen Nährboden für Legionellen oder Bakterien bietet. Der volle Rohrquerschnitt ohne Totraum hat dabei noch weitere Vorteile. So entstehen nur minimalste Fließgeräusche und es kommt zu nahezu keinen Druckverlusten. Setzen Sie auf geprüfte Sicherheit.

www.gfps.com/sanipex-mt



Lokale Unterstützung weltweit

Besuchen Sie unsere Website, um sich mit Ihrem lokalen Spezialisten in Verbindung zu setzen:
www.gfps.com/our-locations



Die hierin enthaltenen Informationen und technischen Daten (zusammenfassend "Daten") sind unverbindlich, sofern sie nicht ausdrücklich schriftlich bestätigt werden. Die Angaben stellen weder ausdrückliche, stillschweigende oder zugesicherte Eigenschaften dar, noch werden Eigenschaften oder eine Haltbarkeit zugesichert. Alle Angaben sind freibleibend. Es gelten die Allgemeinen Verkaufsbedingungen der Georg Fischer Rohrleitungssysteme. Übersetzt mit www.DeepL.com/Translator (kostenlose Version)